

**Zeitschrift:** Berner Schulfreund

**Herausgeber:** B. Bach

**Band:** 2 (1862)

**Heft:** 7

**Artikel:** Aufnahme neuer Zöglinge in das Seminar zu Münchenbuchsee

**Autor:** Häfelen, Ferd.

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-675477>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Rath und That an die Hand gieng, und die Gemeinde einen braven, rechtschaffenen Bürger. Lehrer Würsten wird der hiesigen Ortschaft und Allen, die ihn kannten, unvergeßlich und sein Andenken im Segen bleiben. Friede ihm!

## Aufnahme neuer Böglinge in das Seminar zu Münchenbuchsee.

Die Aufnahmsprüfung am Seminar zu Münchenbuchsee findet den 29. und 30. April und 1. Mai statt. Wer sich nach Vorschrift von §. 42 des Seminarreglements nachträglich für diese Prüfung anmelden will, hat seine Anmeldung bis spätestens den 12. April dem Seminar-  
direktor einzusenden und denselben folgende Ausweisschriften beizulegen:

1. Einen Tausschein, bei Protestanten auch einen Admissionschein und ein Zeugniß des Pfarrers, der die Erlaubniß zum heil. Abendmahl ertheilt hat.
2. Ein ärztliches Zeugniß über die geschehene Impfung und über die Gesundheitsverhältnisse, namentlich über allfällige Mängel in der Konstitution des Bewerbers.
3. Ein Zeugniß über Erziehung und Schulbildung, über Charakter und Verhalten, vom Lehrer des Bewerbers ausgestellt, erweitert und beglaubigt von der Schulkommission.

Die Zeugnisse 2 und 3 sind von Seite der Aussteller verschlossen zu übergeben; offene Zeugnisse, sowie Anmeldungen, welche nach dem 12. April eingehen sollten, müßten zurückgewiesen werden.

Es wird jedem einzelnen Bewerber angezeigt werden, an welchem der oben genannten Tage er sich im Seminargebäude einzufinden hat.

Bern, den 15. März 1862.

Namens der Erziehungsdirektion:

Der Sekretär:

Ferd. Häfelen.

## Ausreibungen.

In Burgdorf sind folgende zwei Stellen zu besetzen:

1. Die neuerrichtete IV. Klasse (Paralellklasse mit der III.) der achttheiligen Primarschule mit zirka 60, etwa zehn und eilfjährigen Kindern. Diese Stelle wird für einen Lehrer ausgeschrieben.